

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**HIGHTEC SYNT RSi SAE 5W-40**

Überarbeitet am: 27.08.2020

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

HIGHTEC SYNT RSi SAE 5W-40

UFI: RCSW-3JVA-K00W-YYDA

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Motoröl

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                           |                         |                               |
|---------------------------|-------------------------|-------------------------------|
| Firmenname:               | ROWE Mineralölwerk GmbH |                               |
| Straße:                   | Langgewann 101          |                               |
| Ort:                      | D-67547 Worms           |                               |
| Telefon:                  | +49 (0)6241 5906-0      | Telefax: +49 (0)6241 5906-999 |
| E-Mail:                   | info@rowe-oil.com       |                               |
| Internet:                 | www.rowe-oil.com        |                               |
| Auskunftgebender Bereich: | sdb@rowe-oil.com        |                               |

**1.4. Notrufnummer:** Giftnotruf Mainz (DE; E) +49 (0)6131-19240**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1B

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Langkettiges Calciumalkylarylsulfonat

**Signalwort:** Achtung**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P103

Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P261

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P273

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.

P302+P352

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P333+P313

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P501

Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den örtlichen Vorschriften zuführen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**HIGHTEC SYNT RSi SAE 5W-40**

Überarbeitet am: 27.08.2020

Seite 2 von 11

**2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**
**3.2. Gemische**
**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.     | Bezeichnung  |           |                  | Anteil      |
|-------------|--|-----------|------------------|-------------|
|             | EG-Nr.   | Index-Nr. | REACH-Nr.        |             |
|             | GHS-Einstufung   |           |                  |             |
| 64742-54-7  | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere Paraffine                                   |           |                  | 30 - < 60 % |
|             | 265-157-1  |           | 01-2119484627-25 |             |
|             | Asp. Tox. 1; H304  |           |                  |             |
| 68784-31-6  | Dithiophosphorsäure, gemischt O,O-bis (sec-Bu und 1,3-dimethylbutyl)ester,Zinksalze                |           |                  | 1 - < 2,5 % |
|             | 272-238-5  |           | 01-2119657973-23 |             |
|             | Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 2; H318 H411   |           |                  |             |
| 722503-68-6 | Langkettiges Calciumalkylarylsulfonat  |           |                  | 1 - < 2,5 % |
|             | 682-816-2  |           |                  |             |
|             | Skin Sens. 1B; H317  |           |                  |             |
| 68784-26-9  | Phenol, Dodecyl-, sulfuriert, Carbonate, Calciumsalze, überalkalisch                               |           |                  | 1 - < 2,5 % |
|             | 272-234-3  |           | 01-2119524004-56 |             |
|             | Aquatic Chronic 4; H413  |           |                  |             |
| 36878-20-3  | Bis(nonylphenyl)amine  |           |                  | 1 - < 2,5 % |
|             | 253-249-4  |           | 01-2119488911-28 |             |
|             | Aquatic Chronic 4; H413  |           |                  |             |
| 121158-58-5 | Dodecylphenol, gemischte Isomere (verzweigt)   |           |                  | < 0,1 %     |
|             | 310-154-3  |           | 01-2119513207-49 |             |
|             | Repr. 1B, Skin Corr. 1C, Eye Dam. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H360F H314 H318 H400 H410 |           |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Weitere Angaben**

Testdaten belegen, dass die enthaltene Zinkkomponente nicht zu einer Einstufung des Produktes führt.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Allgemeine Hinweise**

Selbstschutz des Ersthelfers

Kontaminierte Kleidung wechseln.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Bei möglichem Einatmen von Aerosolen/Sprühnebel/Spritztropfen: Arzt konsultieren.

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

Bei möglichem Einatmen von Aerosolen/Sprühnebel/Spritztropfen: Arzt konsultieren.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**HIGHTEC SYNT RSi SAE 5W-40**

Überarbeitet am: 27.08.2020

Seite 3 von 11

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ärztliche Behandlung notwendig. Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung. Vorsicht bei Erbrechen: Aspirationsgefahr!

Aspirationsgefahr: Sofort Arzt hinzuziehen.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Trockenlöschmittel. Schaum.

**Ungeeignete Löschmittel**

Scharfer Wasserstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Nicht entzündbar. Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid Schwefeloxide. Phosphoroxide. Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S).

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug. Ruß Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise**

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**HIGHTEC SYNT RSi SAE 5W-40**

Überarbeitet am: 27.08.2020

Seite 4 von 11

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Zu vermeidende Bedingungen: Aerosol- oder Nebelbildung.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.  
 Bei der Arbeit nicht rauchen.  
 Brandklasse: B (DIN-/EN-Normen: EN2)

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten.  
 Von Hitze fernhalten. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Lebensmittel- und Futtermittel, Oxidationsmittel.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Bei einem Eindringen in den Erdboden ist das Produkt mobil und kann das Grundwasser verunreinigen. Von Hitze fernhalten.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Motoröl

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung           | Expositionsweg | Wirkung    | Wert            |
|--------------------------------|-----------------------|----------------|------------|-----------------|
| 36878-20-3                     | Bis(nonylphenyl)amine |                |            |                 |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                       | dermal         | systemisch | 0,62 mg/kg KG/d |

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung           | Umweltkompartiment | Wert     |
|------------|-----------------------|--------------------|----------|
| 36878-20-3 | Bis(nonylphenyl)amine |                    |          |
| Süßwasser  |                       |                    | 0,1 mg/l |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**



#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Dampf nicht einatmen.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Bei feiner Verteilung/Versprühen/Vernebeln: Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

#### Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

#### Körperschutz

Benutzung von Schutzkleidung. Bei feiner Verteilung/Versprühen/Vernebeln: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen.

#### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                  |                  |
|------------------|------------------|
| Aggregatzustand: | flüssig          |
| Farbe:           | hellbraun        |
| Geruch:          | charakteristisch |

|          |                 |                              |
|----------|-----------------|------------------------------|
| pH-Wert: | nicht anwendbar | <b>Prüfnorm</b><br>DIN 51369 |
|----------|-----------------|------------------------------|

#### Zustandsänderungen

|                               |                       |
|-------------------------------|-----------------------|
| Schmelzpunkt:                 | nicht bestimmt        |
| Siedebeginn und Siedebereich: | nicht bestimmt        |
| Pourpoint:                    | ~ -36 °C DIN ISO 3016 |
| Flammpunkt:                   | >200 °C DIN ISO 2592  |

#### Entzündlichkeit

|            |                 |
|------------|-----------------|
| Feststoff: | nicht anwendbar |
| Gas:       | nicht anwendbar |

#### Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**HIGHTEC SYNT RSi SAE 5W-40**

Überarbeitet am: 27.08.2020

Seite 6 von 11

|                                    |                       |
|------------------------------------|-----------------------|
| Untere Explosionsgrenze:           | nicht bestimmt        |
| Obere Explosionsgrenze:            | nicht bestimmt        |
| Zündtemperatur:                    | Keine Daten verfügbar |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b> |                       |
| Feststoff:                         | nicht anwendbar       |
| Gas:                               | nicht anwendbar       |
| Zersetzungstemperatur:             | nicht bestimmt        |

**Brandfördernde Eigenschaften**

Nicht brandfördernd.

|                            |                                    |
|----------------------------|------------------------------------|
| Dampfdruck:<br>(bei 20 °C) | <0,1 hPa berechnet.                |
| Dichte (bei 15 °C):        | ~ 0,85 g/cm <sup>3</sup> DIN 51757 |
| Wasserlöslichkeit:         | praktisch unlöslich                |

**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**

nicht bestimmt

|                                  |                                     |
|----------------------------------|-------------------------------------|
| Verteilungskoeffizient:          | nicht bestimmt                      |
| Kin. Viskosität:<br>(bei 100 °C) | ~ 14,3 mm <sup>2</sup> /s DIN 51562 |
| Dampfdichte:                     | nicht bestimmt                      |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:     | nicht bestimmt                      |
| Lösemitteltrennprüfung:          | Keine Daten verfügbar               |
| Lösemittelgehalt:                | keine/keiner Lösungsmittel          |

**9.2. Sonstige Angaben**

|                   |   |
|-------------------|---|
| Festkörpergehalt: | 0 |
| keine/keiner      |   |

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**
**10.1. Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

**10.2. Chemische Stabilität**

Keine thermische Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung/Handhabung/Beförderung.  
Bei höheren Temperaturen beginnende Zersetzung (>120°C): Brennbare giftige Stoffe. (z.B. H<sub>2</sub>S)

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Mit starken Oxidationsmitteln möglich.  
Unter normalen Bedingungen ist dieses Produkt stabil, gefährliche Reaktionen sind unwahrscheinlich.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Oxidationsmittel, stark. Beizen und Säuren

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel, stark.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

keine/keiner

**Weitere Angaben**

Keine thermische Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung/Handhabung/Beförderung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**HIGHTEC SYNT RSi SAE 5W-40**

Überarbeitet am: 27.08.2020

Seite 7 von 11

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
**Akute Toxizität**

keine Daten vorhanden

Reizwirkung der Atemwege: Gas/Dampf nicht einatmen.

| CAS-Nr.     | Bezeichnung  |                  |           |          |         |
|-------------|--|------------------|-----------|----------|---------|
|             | Expositionsweg   | Dosis            | Spezies   | Quelle   | Methode |
| 64742-54-7  | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere Paraffine |                  |           |          |         |
|             | oral   | LD50 >2000 mg/kg | Ratte     | OECD 401 |         |
|             | dermal   | LD50 >2000 mg/kg | Kaninchen | OECD 402 |         |
|             | inhalativ (4 h) Dampf  | LC50 >5000 mg/l  | Ratte     | OECD 403 |         |
| 36878-20-3  | Bis(nonylphenyl)amine  |                  |           |          |         |
|             | oral   | LD50 >5000 mg/kg | Ratte     | OECD 401 |         |
|             | dermal   | LD50 >2000 mg/kg | Kaninchen | OECD 402 |         |
| 121158-58-5 | Dodecylphenol, gemischte Isomere (verzweigt)                     |                  |           |          |         |
|             | oral   | LD50 2100 mg/kg  | Ratte     |          |         |
|             | dermal   | LD50 15000 mg/kg | Kaninchen |          |         |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Reizwirkung an der Haut: keine/keiner

Häufiger und andauernder Augenkontakt kann zu Augenreizungen führen.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund des sehr niedrigen Anteils an sensibilisierenden Stoffen, ist davon auszugehen, dass das Fertigprodukt nicht hautsensibilisierend ist.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Das Produkt ist nicht eingestuft.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

keine Daten vorhanden

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**Erfahrungen aus der Praxis**
**Einstufungsrelevante Beobachtungen**

nicht anwendbar

**Sonstige Beobachtungen**

Wirkt entfettend auf die Haut.

**Allgemeine Bemerkungen**

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und Beachtung der angegebenen Hinweise zu Vorsichtsmaßnahmen sind keine besonderen Gefahren durch das Produkt bekannt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**
**12.1. Toxizität**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**HIGHTEC SYNT RSi SAE 5W-40**

Überarbeitet am: 27.08.2020

Seite 8 von 11

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  |                  |           |                                 |          |         |
|------------|--|------------------|-----------|---------------------------------|----------|---------|
|            | Aquatische Toxizität   | Dosis            | [h]   [d] | Spezies                         | Quelle   | Methode |
| 64742-54-7 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere Paraffine |                  |           |                                 |          |         |
|            | Akute Fischtoxizität   | LC50 > 1000 mg/l | 96 h      | Fish                            | OECD 203 |         |
|            | Akute Algentoxizität   | ErC50 > 100 mg/l | 72 h      |                                 | OECD 201 |         |
|            | Akute Crustaceatoxizität   | EC50 > 100 mg/l  | 48 h      | Daphnia                         | OECD 202 |         |
| 36878-20-3 | Bis(nonylphenyl)amine  |                  |           |                                 |          |         |
|            | Akute Fischtoxizität   | LC50 >100 mg/l   | 96 h      | Brachydanio rerio (Zebrafisch)  | OECD 203 |         |
|            | Akute Algentoxizität   | ErC50 600 mg/l   | 72 h      | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD 201 |         |
|            | Akute Crustaceatoxizität   | EC50 >100 mg/l   | 48 h      | Daphnia magna                   | OECD 202 |         |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Infolge seiner geringen Wasserlöslichkeit wird das Produkt in biologischen Kläranlagen weitgehend mechanisch abgetrennt. Aus dem Wasser schwer eliminierbar.

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). Das Produkt ist teilweise biologisch abbaubar. Es verbleiben signifikante Rückstände.

Altöle dürfen weder in die Kanalisation oder in Gewässer eingeleitet werden noch dürfen sie ins Erdreich gelangen.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung   |      |    |        |
|------------|---|------|----|--------|
|            | Methode   | Wert | d  | Quelle |
|            | Bewertung   |      |    |        |
| 36878-20-3 | Bis(nonylphenyl)amine                                   |      |    |        |
|            | Aerobische biologische Behandlung                       | 1%   | 28 |        |
|            | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |      |    |        |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

keine Daten vorhanden

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.     | Bezeichnung  | Log Pow              |
|-------------|--|----------------------|
| 64742-54-7  | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere Paraffine | @1719.B0172<br>86 >4 |
| 36878-20-3  | Bis(nonylphenyl)amine  | >7,6                 |
| 121158-58-5 | Dodecylphenol, gemischte Isomere (verzweigt)                     | 7,1                  |

**12.4. Mobilität im Boden**

keine Daten vorhanden

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Aquatische Organismen: keine Daten vorhanden

Verhalten in Kläranlagen keine Daten vorhanden

Atmungshemmung von kommunalem Belebtschlamm keine Daten vorhanden

**Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**HIGHTEC SYNT RSi SAE 5W-40**

Überarbeitet am: 27.08.2020

Seite 9 von 11

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**
**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
**Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung des Stoffes und können beim Anwender unter Umständen auf andere Abfallschlüssel umgeschlüsselt werden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

130206 ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER DIE KAPITEL 05, 12 UND 19 FALLEN); Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen; synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle; gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt**

130206 ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER DIE KAPITEL 05, 12 UND 19 FALLEN); Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen; synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle; gefährlicher Abfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**
**Landtransport (ADR/RID)**

- |   |   |
|---|---|
| <b><u>14.1. UN-Nummer:</u></b>                            | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u></b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>                    | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**Binnenschifftransport (ADN)**

- |   |   |
|---|---|
| <b><u>14.1. UN-Nummer:</u></b>                            | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u></b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>                    | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**Seeschifftransport (IMDG)**

- |   |   |
|---|---|
| <b><u>14.1. UN-Nummer:</u></b>                            | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u></b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>                    | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

- |                                |   |
|--------------------------------|---|
| <b><u>14.1. UN-Nummer:</u></b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
|--------------------------------|---|

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### HIGHTEC SYNT RSi SAE 5W-40

Überarbeitet am: 27.08.2020

Seite 10 von 11

**14.2. Ordnungsgemäße** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:**

**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 28: Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere Paraffine

Eintrag 30: Dodecylphenol, gemischte Isomere (verzweigt)

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

##### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Technische Anleitung Luft I: (VERALTET) Gesamtstaub bei  $m \leq 0.5 \text{ kg/h}$ : Konz.  $0.15 \text{ g/m}^3$   
Anteil:

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

Hautresorption/Sensibilisierung: Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,3,9.

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**HIGHTEC SYNT RSi SAE 5W-40**

Überarbeitet am: 27.08.2020

Seite 11 von 11

DNEL: Derived No Effect Level  
 DMEL: Derived Minimal Effect Level  
 PNEC: Predicted No Effect Concentration  
 ATE: Acute toxicity estimate  
 LL50: Lethal loading, 50%  
 EL50: Effect loading, 50%  
 EC50: Effective Concentration 50%  
 ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate  
 NOEC: No Observed Effect Concentration  
 BCF: Bio-concentration factor  
 PBT: persistent, bioaccumulative, toxic  
 vPvB: very persistent, very bioaccumulative  
 RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail  
 ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways  
 (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation  
 intérieures)  
 EmS: Emergency Schedules  
 MFAG: Medical First Aid Guide  
 ICAO: International Civil Aviation Organization  
 MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
 IBC: Intermediate Bulk Container  
 SVHC: Substance of Very High Concern  
 Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
**[CLP]**

|                         |                      |
|-------------------------|----------------------|
| Einstufung              | Einstufungsverfahren |
| Skin Sens. 1B; H317     | Berechnungsverfahren |
| Aquatic Chronic 3; H412 | Berechnungsverfahren |

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 H360F Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.  
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
 H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unser Produkt auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Eigenschaftszusicherungen. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*